

man|n spricht|t

Kinder schützen vor sexueller Gewalt

Geschlechtsspezifische Gruppenarbeit mit Männern, Heranwachsenden und Jugendlichen, die Kinder sexuell misshandelt haben.

Ziele

Unsere Arbeit orientiert sich am Wohl der Kinder und setzt bei den Misshandlern an, um weiteren Missbrauch im familiären und außerfamiliären Bereich zu verhindern. Diese Arbeit ist notwendige Prävention und wirkungsvoller Schutz für Kinder, denn Geldstrafe und Haft allein bewirken keine Verhaltensänderung.

Beratung und Therapie

Der Druck des sozialen Umfeldes oder eine gerichtliche Auflage ist in den meisten Fällen Anlass für die Beratung. Neben den verpflichtenden Gruppentherapien (mehrjährig), die wöchentlich zweistündig stattfinden, bieten wir Clearing, Beratung und Familientherapie, sowie Hilfekonferenzen für alle Beteiligten. Nach Beendigung der Gruppentherapie dienen regelmäßige Nachtreffen der Vermeidung von Rückfällen.

Heranwachsende und Jugendliche ab 13 Jahre, die Kinder sexuell misshandelt haben, werden vom Kinderschutz-Zentrum in altersspezifischen Gruppen betreut.

Die Gruppenarbeit mit Männern wird wissenschaftlich begleitet und gemeinsam mit dem Münchner Informationszentrum für Männer e. V. durchgeführt.

Vernetzung

Durch die enge Zusammenarbeit zwischen TherapeutInnen, Helfersystem und Justiz wird ein verpflichtender Rahmen als Grundlage der Therapie geschaffen. Damit wird es möglich, die Fähigkeit zur Selbstkontrolle, Verantwortungsübernahme und Einfühlung in das Erleben des Kindes zu entwickeln. Insbesondere bei den Jugendlichen wird auch die Nachreifung der psychosexuellen und sozialen Entwicklung gefördert.

Kontaktaufnahme bitte über das KinderschutzZentrum
Telefon 0 89/55 53 56